



Ball Corporation

Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten



EINFÜHRUNG

Wir bei der Ball Corporation glauben, dass unser Bekenntnis zu kompromissloser Integrität die Art und Weise bestimmt, wie wir unsere Geschäfte auf jeder Ebene unserer globalen Organisation und in jeder Region führen. Wir sind stolz auf die Arbeit, die unsere Mitarbeiter täglich leisten, um unsere Kultur der Compliance aufrechtzuerhalten, die die Zeit und Energie, die wir gemeinsam in unser Unternehmen investieren, sichert.

Mit einem Vermächtnis, das bis ins Jahr 1880 zurückreicht und auf den Prinzipien des Vertrauens und der Integrität aufbaut, setzen wir uns kontinuierlich dafür ein, die Bedürfnisse unserer Kunden, Partner und globalen Gemeinschaften auf ethisch vertretbarste Weise zu erfüllen. Während wir weiterhin den vor uns liegenden Kurs festlegen, wird es immer wichtiger, dass wir in die richtige Richtung voranschreiten.

Der globale Verhaltenskodex für Lieferanten umreißt Balls Erwartungen an ethisches Verhalten gegenüber Dritten, die mit Ball Geschäfte tätigen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf unsere Lieferanten, Vertriebshändler, Auftragnehmer und Vertreter sowie deren jeweilige Mitarbeiter (unsere „Lieferkettenpartner“). Dieses Dokument entspricht dem Verhaltenskodex für Geschäftsethik von Ball. Der Lieferantenkodex ersetzt keine spezifischeren Bestimmungen in einem bestimmten Vertrag, und im Falle eines Widerspruchs zwischen diesem Kodex und einer anderen Bestimmung eines bestimmten Vertrags haben spezifische Bestimmungen im Vertrag Vorrang.

Wir erwarten von unseren Lieferkettenpartnern, dass sie angemessene Schritte unternehmen, um diese Erwartungen in ihrer gesamten Organisation und Lieferkette zu kommunizieren, damit die Standards und Erwartungen in diesem Lieferantenkodex eingehalten werden. Insbesondere sollte dieser globale Verhaltenskodex für Lieferanten allen Mitarbeitern und Subunternehmern zur Verfügung gestellt werden, die im Geschäft von Ball tätig sind.



EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT AUFBAUEN



DAS RICHTIGE TUN

BESTECHUNG UND KORRUPTION

Ein ehrlicher Umgang unter Geschäftspartnern ist für tragfähige Geschäftsbeziehungen unerlässlich. Ball ist bestrebt, alle potenziellen und bestehenden Lieferkettenpartner fair und gleichberechtigt zu berücksichtigen und unsere Entscheidungen auf objektive Kriterien wie Preis, Qualität und Servicefähigkeit sowie Zuverlässigkeit und Integrität zu stützen. Wir erwarten von unseren Lieferkettenpartnern, dass sie die gleichen hohen ethischen Standards an den Tag legen und alle Geschäftstransaktionen mit Integrität und Fairness durchführen. Lieferkettenpartner müssen alle geltenden Bestechungs- und Korruptionsgesetze, einschließlich FCPA, UKBA, sowie geltende Gesetze zu Lobbyarbeit, Geschenken, Spenden, Einstellungen, Zahlungen an Beamte und Geldwäscheprävention einhalten. Wir erwarten von unseren Lieferkettenpartnern, dass sie keine persönlichen Gefälligkeiten in Bezug auf Preise, Werbevergütungen, Marketingunterstützung gewähren oder etwas Wertvolles bereitstellen, um Geschäfte zu halten oder Geschäftsvorteile zu erlangen. Bei Geschäften mit Ball ist das Geben oder Annehmen von Schmiergeldern, Bestechungsgeldern oder ähnlichen unangemessenen Vorteilen jeglicher Art verboten – einschließlich sogenannten Beschleunigungszahlungen, die Regierungsbeamten oder anderen Dritten gewährt werden, um einen Routineprozess zu erleichtern oder zu beschleunigen.

EINHALTUNG VON WIRTSCHAFTS- UND HANDESSANKTIONEN

Lieferkettenpartner von Ball müssen die geltenden Handels- und Einfuhrbestimmungen einhalten. Innerhalb des Geschäftsbereichs von Ball müssen Lieferkettenpartner gegebenenfalls auch die US-Handelsvorschriften einhalten. Insbesondere verlangen diese Vorschriften, dass im Namen von Ball keine Geschäfte mit Personen, Körperschaften oder Ländern getätigt werden dürfen, die gegen US-Sanktionen oder Embargos verstoßen. Darüber hinaus müssen unsere Lieferkettenpartner Sanktionen einhalten, die von anderen Ländern und Einrichtungen verhängt wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Vereinten Nationen, die Europäische Union und das Vereinigte Königreich. Wenn unsere Lieferkettenpartner im Zusammenhang mit dem Geschäftsbereich von Ball direkt oder indirekt an das US-Geschäft liefern, ist es ihnen auch untersagt, an Boykotten teilzunehmen, die nicht von der US-Regierung genehmigt sind.

VERSAMMLUNGSFREIHEIT

Von Lieferkettenpartnern wird erwartet, dass sie ihren Mitarbeitern erlauben, sich nach Belieben zusammenzuschließen, Tarifverhandlungen zu führen und sich in Übereinstimmung mit Gesetzen und Vorschriften vertreten zu lassen. Dazu gehört, dass Mitarbeiter ohne Angst vor Repressalien oder Belästigung offen kommunizieren und Missstände über Arbeitsbedingungen mit dem Management teilen können.

COMPETIÇÃO JUSTA

Ball erwartet von allen Lieferkettenpartnern, dass sie ihre Geschäfte in voller Übereinstimmung mit den geltenden Wettbewerbsgesetzen führen. Diese Gesetze sollen den freien und fairen Wettbewerb zum Nutzen der Verbraucher fördern. Verbotene Handlungen umfassen unter anderem den Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung sowie Vereinbarungen oder Absprachen zwischen Handelsparteien, die sich auf die Preise auswirken, und können auch Folgendes umfassen:

- Preisfestsetzung
- Marktallokation
- Gruppenboykott
- Abwerbeverbot und Lohnfestsetzung
- Preisbindung
- Rechtswidrige Preisdiskriminierung oder Handelsbeschränkungen
- Austausch vertraulicher Informationen

EINREICHEN VON COMPLIANCE-MELDUNGEN

Ball erwartet von den Lieferkettenpartnern, dass sie wirksame Mechanismen einrichten, um Bedenken im Zusammenhang mit den in diesem Lieferantenkodex behandelten Themen entgegenzunehmen und darauf zu reagieren. Von Lieferkettenpartnern wird erwartet, dass sie über Richtlinien und Verfahren zum Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen verfügen, um Mitarbeiter vor Vergeltungsmaßnahmen zu schützen, wenn diese in gutem Glauben Bedenken äußern. Lieferkettenpartner müssen angemessene Schritte unternehmen, um bei den Ermittlungen von Ball zu kooperieren.

Mitarbeiter von Lieferkettenpartnern können Bedenken hinsichtlich der Erwartungen in diesem Lieferantenkodex an die Hotline der Compliance Alliance von Ball richten. Die Hotline wird von einer unabhängigen dritten Partei betrieben und steht 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche zur Verfügung. Besuchen Sie ballcompliancehotline.com, um eine Meldung online einzureichen und Zugang zu lokalen gebührenfreien Nummern zu erhalten.

GEGENSEITIGER RESPEKT

Ball ist sich der Bedeutung seiner Rolle in einer globalen Gesellschaft bewusst und engagiert sich seit Langem für die Achtung der Menschenrechte. Wir erwarten von unseren Lieferkettenpartnern, dass sie ein faires und sicheres Arbeitsumfeld bieten und sich an die in diesem Abschnitt dargelegten Grundsätze halten.

MENSCHENRECHTE

Ball verpflichtet sich, die Menschenrechte der Mitarbeiter zu wahren und sie mit Würde und Respekt zu behandeln. Wir erwarten von unseren Lieferkettenpartnern die gleiche Achtung der Menschenrechte, einschließlich der Prinzipien, die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, im Global Compact der Vereinten Nationen und gemäß geltendem Recht anerkannt sind. Unsere Lieferkettenpartner sollten mit den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte vertraut sein und die gebotene Sorgfalt walten lassen, um tatsächliche oder potenzielle nachteilige Auswirkungen auf die Menschenrechte durch ihre Aktivitäten zu identifizieren, zu verhindern, zu mindern und anzugehen.

VIELFALT, GERECHTIGKEIT UND INKLUSION

Ball verpflichtet sich, ein integratives Arbeitsumfeld zu fördern, das die

einzigartigen Qualitäten, Werte und Potenziale jedes Mitarbeiters freisetzt. Wir erwarten von unseren Lieferkettenpartnern, ein integratives Umfeld zu schaffen, das vielfältige Perspektiven und Erfahrungen fördert. Darüber hinaus erwarten wir von allen Lieferkettenpartnern, dass sie aktiv daran arbeiten, eine vielfältige und integrative Belegschaft zu entwickeln und zu halten, und dass sie sich gegenüber ihren eigenen Lieferanten für Vielfalt einsetzen.

KEINE DISKRIMINIERUNG

Lieferkettenpartner müssen ein integratives Arbeitsumfeld aufrechterhalten, das talentierte und vielfältige Arbeitskräfte anzieht und hält. Um unseren Erfolg bei der Schaffung eines positiven Arbeitsumfelds sicherzustellen, wird von den Lieferkettenpartnern erwartet, dass sie einen vielfältigen, gerechten und integrativen Arbeitsplatz bieten und fördern. Dazu gehört das Verbot von Diskriminierung jeglicher Art in Bezug auf Rasse, ethnische Zugehörigkeit, Hautfarbe, Glaubensbekenntnis, Geschlecht, Alter, nationale Herkunft, Familienstand, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität oder -ausdruck, Behinderung, genetische Informationen, Veteranenstatus oder andere entweder durch geltende gesetzliche Anforderungen oder durch spezifische Unternehmensrichtlinien geschützte Merkmale.



VERHINDERUNG VON DROGENMISSBRAUCH

Ball erwartet von seinen Lieferkettenpartnern, dass sie absolut wachsam und in der Lage sind, ihre Aufgaben zu erfüllen. Während sie sich auf dem Betriebsgelände von Ball befinden oder Geschäfte für oder im Zusammenhang mit Ball tätigen, wird von Lieferkettenpartnern erwartet, dass sie keinen Alkohol, illegale Substanzen oder irgendetwas, das ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen könnte, konsumieren oder durch den Konsum beeinträchtigt werden.

EINHALTUNG VON LOHN- UND KINDERARBEITSGESETZEN

Ball fördert einen „Null-Toleranz“-Standard beim Einsatz von Kinder- oder Zwangsarbeit oder bei Praktiken des Menschenhandels, und wir haben die gleichen Erwartungen an die Geschäfte unserer Lieferkettenpartner. Lieferkettenpartner müssen ihre Geschäfte in Übereinstimmung mit den geltenden Arbeits- und Menschenrechtsgesetzen und -vorschriften führen. Unter anderem erwarten wir von unseren Lieferkettenpartnern, dass sie sich verpflichten, das gesetzliche Arbeitsalter, Lohn- und Arbeitszeitgesetze einzuhalten und sicherzustellen, dass keinerlei Formen von Sklaverei und Menschenhandel in ihren Lieferketten und Geschäften vorkommen.

BALL VERLANGT VON SEINEN LIEFERKETTENPARTNERN FOLGENDES:

Einhaltung des UK Modern Slavery Act von 2015, des California Transparency in Supply Chains Act von 2010, des Uyghur Forced Labour Prevention Act von 2021 und gegebenenfalls anderer ähnlicher Gesetze. Die Erklärung von Ball zur Einhaltung dieser Gesetze ist [hier](#) verfügbar. Ball verlangt außerdem von allen Lieferkettenpartnern, dass sie ihre Einhaltung des California Transparency in Supply Chains Act bescheinigen.

Einhaltung seiner Richtlinie zu Konfliktmineralien. Ball verlangt außerdem von allen Lieferkettenpartnern, dass sie relevante Nachweise vorlegen, welche die Einhaltung der Konfliktmineralien-Zertifizierung von Ball belegen.

Einhaltung der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und anderer ähnlicher Menschenrechts-, Arbeits-, Umwelt- und Antikorruptionsgesetze, die in den Zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen enthalten sind. Ball verpflichtet sich, diese Standards zu einem Teil unserer Strategie, Kultur und täglichen Geschäftsabläufe zu machen.

BELÄSTIGUNG, GEWALT UND WAFFEN AM ARBEITSPLATZ

Ball engagiert sich für ein sicheres Arbeitsumfeld, das frei von Gewalt und bedrohlichem Verhalten ist. Wir erwarten von unseren Lieferkettenpartnern, dass sie feindseliges oder missbräuchliches Verhalten, Drohungen oder Gewalttaten sowie den Besitz verbotener Waffen in ihren Einrichtungen oder während Firmenaktivitäten zu verbieten, in Einhaltung der örtlichen Gesetze. Ball erwartet, dass die Mitarbeiter von Lieferkettenpartnern mit Würde und Respekt behandelt werden und keiner Form von unethischer Behandlung, Androhung von Gewalt oder anderen Formen von körperlicher, geistiger oder sexueller Belästigung ausgesetzt sind.



NACHHALTIGKEIT UND LIEFERKETTE

PRODUKTQUALITÄT

In allen Geschäftsbereichen von Ball basiert unser langfristiger Erfolg auf der Herstellung qualitativ hochwertiger Produkte. Von Lieferkettenpartnern wird erwartet, dass sie über Qualitätssicherungsprozesse verfügen, um ein Produkt zu liefern, dessen Qualität die Anforderungen von Ball erfüllt oder übertrifft. Ball geht Geschäftsbeziehungen nur mit Lieferkettenpartnern ein, die Produkte in Übereinstimmung mit den guten Herstellungs-, Vertriebs- und professionellen Servicepraktiken, die in ihren jeweiligen Branchen vorherrschen, herstellen, verpacken, lagern, versenden oder anderweitig handhaben. Lieferkettenpartner sind dafür verantwortlich, die Herkunft aller Teile und Materialien zu kennen und deren Echtheit und Qualitätsstandards sicherzustellen.

KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG

Die in diesem Lieferantenkodex dargelegten Bestimmungen stellen die Mindeststandards dar, die von Lieferkettenpartnern erwartet werden. Ball erwartet von seinen Lieferkettenpartnern, dass sie bestrebt sind, die besten Branchenpraktiken zu übertreffen. Ball ermutigt und empfiehlt Lieferkettenpartnern, ihre Produkte und/ oder Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern, genaue Aufzeichnungen über die Lieferkette

zu führen, Aktionspläne zur Reduzierung negativer Umweltauswirkungen zu identifizieren und umzusetzen und sich zur kontinuierlichen Verbesserung von Nachhaltigkeitsthemen zu verpflichten.

LIEFERKETTENMANAGEMENT

Lieferkettenpartner sollten Managementsysteme einrichten, um die Bedingungen am Arbeitsplatz kontinuierlich zu überwachen und anzugehen, einschließlich der Einrichtung und regelmäßigen Überprüfung von Richtlinien, Praktiken und Personal. Ball erwartet von seinen Lieferkettenpartnern, dass sie alle Unterlagen führen und zugänglich machen, die zum Nachweis der Einhaltung dieses Lieferantenkodex erforderlich sind, und sicherstellen, dass diese Unterlagen korrekt, aktuell und vollständig sind.

ENGAGEMENT FÜR DIE GEMEINSCHAFT

Lieferkettenpartner müssen in der Lage sein, Engagement für ihre Gemeinschaften an den Tag zu legen, indem sie auf verantwortungsvolle Weise mit ihnen zusammenarbeiten und Beziehungen aufbauen, die die wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung dieser Gemeinschaften fördern.

UMWELT, GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Ball ist bestrebt, führend in Sachen Umweltverantwortung zu sein. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz zählen zu unseren Prioritäten. Von Lieferkettenpartnern wird erwartet, dass sie Gesundheits- und Sicherheitsmanagementanforderungen in Geschäftsprozesse integrieren. Nicht konforme Praktiken oder Bedingungen müssen korrigiert werden, um eine sichere Arbeitsumgebung in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften zu schaffen, und Richtlinien müssen implementiert werden, um Unfälle und Verletzungen zu minimieren.

Im Einklang mit dem hohen Stellenwert, den Ball dem Schutz unserer Umwelt und der Bewahrung der endlichen Ressourcen der Erde beimisst, einschließlich der Minimierung der Umweltrisiken, die mit den Auswirkungen von Luftemissionen und der Nutzung und Verwaltung von Energie, Wasser und Betriebsabfällen verbunden sind, erwarten wir von unseren Lieferkettenpartnern, dass sie sich strikt an Wortlaut und Geist der geltenden Umweltgesetze und -vorschriften halten und Pläne entwickeln und umsetzen, um alle Praktiken oder Bedingungen der Nichteinhaltung zu korrigieren. .

Gegebenenfalls sollten sich Lieferkettenpartner dazu verpflichten, umweltbewusst zu handeln, einschließlich der Reduzierung, Messung und Berichterstattung über ihre Umweltauswirkungen, um Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken (ESG) im Zusammenhang mit Lieferketten und Betriebsabläufen zu mindern.

BALL SCHÜTZEN

Lieferkettenpartner sind für den Schutz der vertraulichen Informationen und des geistigen Eigentums von Ball verantwortlich und müssen für alle sensiblen Informationen physische und elektronische Sicherheit gewährleisten. Die Mitarbeiter von Lieferkettenpartnern sollten beim Schutz aller Arten sensibler Informationen äußerste Sorgfalt walten lassen.

DATENSCHUTZ UND VERWENDUNG VON INFORMATIONEN

Ball hat sich verpflichtet, die persönlichen Daten aller Personen zu schützen, die mit uns zusammenarbeiten. Dazu gehört der Schutz der persönlichen Daten von Mitarbeitern, Auftragnehmern, Kunden, Verkäufern und Besuchern. Lieferkettenpartner müssen alle Informationen und Daten, die sie von und während der Geschäftstätigkeit mit Ball erhalten, in Übereinstimmung mit anerkannten Sicherheitspraktiken, vertraglichen Verpflichtungen und geltenden Gesetzen schützen. Solche Informationen und Daten sind stets vertraulich zu behandeln und dürfen nicht für andere Zwecke als den Geschäftszweck verwendet werden, für den sie bereitgestellt oder verfügbar gemacht wurden. Darüber hinaus dürfen von Ball oder von Ball-Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Verbrauchern und anderen Lieferkettenpartnern erhaltene Informationen nur nach Bedarf und in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Datenschutz- und Datensicherheitsgesetzen erhoben, verarbeitet, verwendet, gespeichert und aufbewahrt werden.

Wenn ein Lieferkettenpartner auf Anfrage von Ball oder im Auftrag von Ball personenbezogene oder geschützte Informationen erhebt, verarbeitet, nutzt, speichert oder aufbewahrt, muss dieser Lieferkettenpartner bestimmten vertraglichen Verpflichtungen gegenüber Ball zustimmen, um sicherzustellen, dass Balls Standards und geltende Gesetze zum Schutz dieser personenbezogenen Daten eingehalten werden. Lieferkettenpartner, denen im Rahmen der Geschäftsbeziehung Zugang zu vertraulichen oder urheberrechtlich geschützten Informationen von Ball gewährt wurde, dürfen diese Informationen nicht an Dritte weitergeben, es sei denn, sie wurden von Ball dazu ermächtigt.

Lieferkettenpartner dürfen weder vertrauliche oder urheberrechtlich geschützte Informationen von Ball an Personen außerhalb ihrer Organisationen weitergeben, noch dürfen sie solche Informationen innerhalb ihrer eigenen Organisationen offenlegen, es sei denn, dies geschieht strikt nach dem Need-to-know- oder Need-to-use-Prinzip für den von Ball beabsichtigten Zweck.

Bitte beachten Sie unsere [Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien](#) für weitere Informationen.



INTERESSENSKONFLIKTE

Bei Ball sind wir in unseren Geschäftsbeziehungen transparent und vermeiden Situationen, die widersprüchlich, voreingenommen oder schädlich für die besten Interessen und den Ruf von Ball sind.

Bei Geschäftstransaktionen und -beziehungen, an denen Ball beteiligt ist, müssen Lieferkettenpartner frei von unangemessenen Einflüssen bleiben, die aus persönlichen, geschäftlichen oder anderen Vereinbarungen resultieren, welche einen tatsächlichen oder vermeintlichen Interessenskonflikt schaffen könnten. Alle potenziellen Konflikte müssen Ball unverzüglich offengelegt und überprüft werden, bevor Geschäfte mit Ball getätigt oder fortgesetzt werden.

GESCHENKE UND ZUWENDUNGEN

Mitarbeitern von Ball ist es untersagt, Geschenke, Zahlungen oder andere Vorteile oder Wertgegenstände zu vergeben oder anzunehmen, die eine Geschäftsentscheidung beeinflussen oder den Anschein einer Einflussnahme erwecken könnten. Wir bitten unsere Lieferkettenpartner, diese Richtlinie zu respektieren und davon abzusehen, einem Mitarbeiter von Ball (oder einem Familienmitglied eines Mitarbeiters von Ball) ein Geschenk oder einen anderen Vorteil anzubieten, der einen höheren Wert als den Nennwert hat. Übliche Geschäftsessen und kleine Aufmerksamkeiten sind im Allgemeinen in Ordnung. Dagegen sollten Lieferkettenpartner es vermeiden, Mitarbeitern von Ball Reisen, häufige Mahlzeiten oder teure Geschenke anzubieten. Geschenke in Form von Bargeld oder Bargeldäquivalenten, wie z.B. Geschenkkarten, sind niemals erlaubt.

INSIDER-HANDEL

Mitarbeiter von Ball und andere mit dem Unternehmen verbundene Personen haben häufig Zugang zu wesentlichen, nicht öffentlichen Informationen (allgemein als „Insider-Informationen“ bezeichnet) über Ball oder andere Unternehmen, mit denen wir Geschäfte tätigen. Solche Informationen können im Rahmen der Geschäftstätigkeit mit Ball an unsere Lieferkettenpartner weitergegeben werden. Lieferkettenpartner dürfen Insider-Informationen über Ball nicht zum Zwecke des Handels mit Ball- oder anderen Wertpapieren verwenden oder weitergeben oder andere dazu ermutigen. Insider-Informationen umfassen wesentliche nicht öffentliche Informationen über Angelegenheiten wie wichtige Verträge, Ansprüche, Verbindlichkeiten, größere Rechtsstreitigkeiten, potenzielle Verkäufe, Fusionen oder Übernahmen, Entwicklungspläne, Aktivitäten, Einnahmen, Prognosen und Budgets.

EINHALTUNG VON STEUERVORSCHRIFTEN

Ball verfolgt einen „Null-Toleranz“-Ansatz in Bezug auf Steuerhinterziehung oder die Beihilfe zur Steuerhinterziehung durch eine andere natürliche oder juristische Person. Lieferkettenpartner müssen über angemessene Prozesse verfügen, um den Criminal Finances Act des Vereinigten Königreichs von 2017 und andere anwendbare Gesetze zur Verhinderung von Aktivitäten, Praktiken oder Verhaltensweisen, die eine Beihilfe zur Steuerhinterziehung oder Beihilfe zur Steuerhinterziehung im Ausland darstellen könnten, einzuhalten.

EINHALTUNG GESETZLICHER VORSCHRIFTEN

Lieferkettenpartner müssen bei der Durchführung ihrer Geschäfte alle geltenden Gesetze, Regeln, Vorschriften und Anordnungen aller relevanten Regierungsbehörden einhalten.



SUPPLIER SIGNATURE	FOR AND ON BEHALF OF (<i>SUPPLIER COMPANY NAME</i>)	DATE

Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten,
überarbeitet im Jahr 2022.

Ball Corporation
9200 W. 108th Circle
Westminster, CO 80021

